











## [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen der PH Tirol](#)



Selbstbestimmt statt fremdbeherrscht!

**Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen** der Pädagogischen Hochschule Tirol ist Anlaufstelle für alle der Pädagogischen Hochschule angehörigen Menschen.

Mitglieder des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen sind:

Vorsitzender	Roland Warzilek	+43 664 88 75 21 89			Lehrpersonal
	Adelinde Blümel	+43 512 59923 2102			Verwaltungspersonal
	Barbara Schallmüller	+43 512 59923			Lehrpersonal
	Margret Naschberger	+43 512 59923 2501			Verwaltungspersonal
	Gizem Cöl				Student*innenvertreterin
	Denise Lechner				Student*innenvertreterin

Sprechstunde für den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen nach Vereinbarung: Mail an [gleichbehandlung@ph-tirol.ac.at](mailto:gleichbehandlung@ph-tirol.ac.at) .

Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen hat die Aufgabe, **Diskriminierungen** auf Grund des Geschlechtes, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion oder der Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung an der Pädagogischen Hochschule **entgegenzuwirken**.

Ein weiterer Zuständigkeitsbereich des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen ist der § 19 des

## Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen der PH Tirol

Veröffentlicht auf Pädagogische Hochschule Tirol (PHT) (<https://ph-tirol.ac.at>)

---

Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes: Sexuelle Belästigung und Belästigung (Mobbing), und er unterstützt die Organe der Pädagogischen Hochschule bei der Umsetzung ihres gesetzlichen Auftrages zur Gleichbehandlung der Geschlechter

Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen handelt **unabhängig** und **weisungsfrei** und ist zu sämtlichen personalpolitischen Fragestellungen beizuziehen.

Bei begründetem Verdacht einer Ungleichbehandlung besteht das Recht, Einspruch gegen die anstehende Entscheidung zu erheben.

Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen ist somit eine niederschwellige **Anlaufstelle** für **Bedienstete, Studierende** und **Zulassungswerber** und **-werberinnen** der Pädagogischen Hochschule Tirol, die sich bei **Fragen, Wünschen** und **Problemen** den Themenkreis betreffend, **jederzeit** an ein Mitglied des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragenden wenden können.

Ihre Anliegen werden im Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen mit **Diskretion, Anonymität** und **Selbstbestimmung** behandelt!

Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen zielt auf die Chancengleichheit und Gleichstellung der Geschlechter ab. Dieses Ziel wird mittels der Strategie des Gender Mainstreaming (systematische Implementierung einer Gleichstellungsperspektive auf allen Ebenen und bei allen Maßnahmen) verfolgt..

**Datei(en):**  [Frauenförderungs- und Gleichstellungsplan](#)

**Kategorie(n):** [AKG Gleichbehandlung](#)

**Organisationseinheit:** [Öffentlichkeitsarbeit \(SOA\)](#)